



## KIRCHE PILGERWEG BIELERSEE

Reformiert in Twann Tüscherz Ligerz

### Protokoll der 1. Ordentlichen Kirchgemeindeversammlung 2023 vom Sonntag, 11. Juni 2023, ca. 11.15 Uhr in der Kirche Ligerz

<b>Vorsitz</b>	Hans Jürg Ritter, Präsident KG Pilgerweg Bielersee
<b>Protokoll</b>	Anna Malsy
<b>Stimmzähler</b>	Jean-François Perrot
<b>Entschuldigt</b>	Ursula Angelrath, Katrin Klein, Markus Klein

Hans Jürg Ritter begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Versammlung um 11.15 Uhr und befragt alle Teilnehmer, ob sie einverstanden sind, dass die Sitzung akustisch aufgezeichnet wird. Alle sind damit einverstanden.

Die Publikation ist im *Nidauer Amtsanzeiger* vom 11. Mai und 8. Juni 2023 erfolgt.

Ausserdem waren die für die Versammlung erforderlichen Unterlagen wie folgt hinterlegt:

- Kirche Twann (1 Exemplar)
- Gemeindeschreiberei Ligerz (1 Exemplar)
- Homepage der Kirchgemeinde Pilgerweg Bielersee.
- Zusätzliche Exemplare konnten angefordert werden.

Anzahl Stimmberechtigte per heute, gemäss Stimmregister:

Total:	775
davon:	410 Frauen und 365 Männer

Zum Stimmzähler wählt die Kirchgemeindeversammlung einstimmig: Jean-François Perrot

Es sind 20 Personen anwesend:	Stimmberechtigte	13
	ohne Stimmrecht	7

Die Reihenfolge der Traktanden wird präsentiert und von den Anwesenden nicht bestritten.

#### Traktanden

1. Genehmigung des Protokolls der KG-Versammlung Pilgerweg Bielersee vom 04.12.2022
2. Genehmigung der Rechnung 2022 der Kirchgemeinde Pilgerweg Bielersee
3. Genehmigung des Investitionskredits zur Orgelrevision sowie Orgelregisterausbau in der Kirche Twann
4. Genehmigung des Investitionskredits zur Kirchturmsanierung Kirche Ligerz
5. Orientierungen
6. Verschiedenes

**1. Genehmigung des Protokolls der KG-Versammlung Pilgerweg Bielersee vom 04.12.2022**

Die Anwesenden melden keine Korrekturen am Protokoll der KG-Versammlung vom 04.12.2022 an.

**Beschluss→**

Das Protokoll wird einstimmig mit **13** Ja-Stimmen, bei **0** Nein-Stimmen und **0** Enthaltung genehmigt.

Dank an die Verfasserin, damals noch Marianne Jenzer.

**2. Genehmigung der Rechnung 2022 der Kirchgemeinde Pilgerweg Bielersee**

Die Finanzverwalterin Madeleine Garo erläutert die Rechnung 2022 der KG Pilgerweg Bielersee. Die Rechnung wird für alle sichtbar projiziert. Sie wurde nach HRM2 erstellt.

**Es folgen keine Wortmeldungen aus der Kirchgemeindeversammlung.**

Der Präsident der Kirchgemeinde verliest den Bestätigungsbericht des Rechnungsprüfungsorgans über die Prüfung der Jahresrechnung 2022 (KMU-Treuhand & Revisionen Seeland GmbH) vom 15.05.2023 und das Datenschutzgesetz des Kantons Bern. Die KMU-Treuhand & Revisionen Seeland GmbH empfiehlt der Kirchgemeindeversammlung Pilgerweg Bielersee, die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen.

Der Präsident beantragt die Genehmigung der vorliegenden Jahresrechnung 2022 wie folgt:

Aufwand	CHF 363'114.27
Ertrag	CHF 409'751.22
Ertragsüberschuss	CHF 46'636.95

**Beschluss→**

Die Jahresrechnung 2022 der KG Pilgerweg Bielersee wird einstimmig mit **13** Ja-Stimmen, bei **0** Nein-Stimmen und **0** Enthaltungen genehmigt.

Hans Jürg Ritter dankt der Finanzverwalterin, Madeleine Garo, für ihre Arbeit.

**3. Genehmigung des Investitionskredits zur Orgelrevision sowie Orgelregisterausbau in der Kirche Twann**

Johannes Louis, beratendes Mitglied des Kirchgemeinderats, präsentiert das Traktandum: Ausgangslage ist, dass die Orgel in der Kirche einerseits eine Revision benötigt, andererseits ist der Einbau von einem zusätzlichen Register vorgesehen. Die Orgel wurde 1981 durch Wälti Orgelbau gebaut und 1994 das letzte Mal revidiert. Die Revision ist dringend nötig (Johannes Louis erklärt die technischen Details). Kostenpunkt Revision ist 31'703.- CHF plus 7,7% Mehrwertsteuer. Der zweite Punkt ist der Einbau eines Registers Fagott 8' im Pedal. Die Orgel wurde ursprünglich mit 16 Register geplant, es wurden aber, wohl aus Kostengründen, 1981 nur 15 Register eingebaut. Es gibt somit Platz auf der Windlade für das zusätzliche Register. Die Orgelfirma Wälti empfiehlt den Einbau des zusätzlichen Registers, da es viel günstiger ist, den Einbau zusammen mit der Revision zu machen, als zu einem späteren Zeitpunkt. Peter Solomon, als Experte, empfiehlt ebenfalls den Einbau des zusätzlichen Registers. (Johannes Louis erklärt die technischen Details zum Einbau sowie die musikalischen Aspekte). Es gäbe eine klangliche Aufwertung des Instruments und die Orgel wäre somit komplett mit 16 Registern und vielseitiger einsetzbar. Ein weiterer positiver Aspekt ist, dass die Orgel für Konzerte attraktiver ist. Der Ausbau ist sicher von Vorteil, wenn man irgendwann eine Organistenstelle ausschreiben

würde und ist zusätzlich eine Wertschätzung an unsere jetzigen Organistinnen. Der Antrag des Kirchgemeinderat ist, dass man den Kredit für die Revision der Orgel und den Ausbau vom Fagott-Register zusammen genehmigt. Der Totalbetrag dafür, inklusive Mehrwertsteuer, beläuft sich auf 52'822.55 CHF.

**Wortmeldungen:**

Ursula Spätig, Ligerz:

Ist die Orgel eher im oberen Segment oder eher mittelmässig?

Johannes Louis, Schafis, beratendes Mitglied des Kirchgemeinderats:

Die Orgel wird sicher gut sein, für die Grösse welche sie hat. Ein Top-Organist bevorzugt sicher eine noch grössere Orgel, wie z.B. in der Stadtkirche Biel.

Brigitte Bachmann, Ligerz:

Es sind zwei wesentliche Teile. Das eine, die Revision, dient dem Unterhalt der Orgel und diese ist nötig. Das andere ist eine vollständige Disposition. Es war offenbar vorgesehen, dass man das Fagott-Register eingeplant hat. Ich bin sicher, dass unsere Organistinnen glücklich über ein zusätzliches Register wären. Es gibt eine neue Klangfarbe und sie können mit einer Klangnuance mehr arbeiten. Aber man muss mir trotzdem überlegen, ob es Sinn macht und ob man die Kosten verantworten kann? Braucht man so ein Register, für eine Orgel die ihrem Zweck gut dient, nämlich der Begleitung unseres Gesangs? Wenn man ein Orgelkonzert hören will geht man ins Berner Münster oder in die Bieler Stadtkirche. Aus diesem Grund kann Brigitte Bachmann den Einbau nicht empfehlen.

Eveline Michel, Ligerz, Kirchgemeinderätin:

Der Kirchgemeinderat hat auch die Aspekte von Kosten und Nutzen diskutiert und ist zu unterschiedliche Meinungen gekommen. Trotzdem hat man einen Konsens gefunden und entschieden, das Traktandum so zur Abstimmung zu geben und die Kirchgemeindemitglieder entscheiden zu lassen.

**Antrag Hans Jürg Ritter:**

Hans Jürg Ritter stellt den Antrag, dass getrennt über die Orgelrevision und den Orgelausbau abstimmt wird → d.h. Traktanden **3a) Orgelrevision** und **3b) Orgelregisterausbau**.

**Beschluss→**

Der Antrag auf getrenntes Traktandieren wird einstimmig mit **13** Ja-Stimmen, bei **0** Nein-Stimmen und **0** Enthaltung angenommen.

**3a) Genehmigung des Investitionskredits zur Orgelrevision in der Kirche Twann**

**Beschluss→**

Der Antrag auf Genehmigung des Investitionskredits zur Orgelrevision wird mit **12** Ja-Stimmen, bei **0** Nein-Stimmen und **1** Enthaltung angenommen.

**3b) Genehmigung des Investitionskredits zum Orgelregisterausbau in der Kirche Twann**

**Beschluss→**

Der Antrag auf Genehmigung des Investitionskredits zum Orgelregisterausbau wird mit einem Mehrheitsentscheid von **7** Ja-Stimmen, bei **1** Nein-Stimmen und **3** Enthaltung [sic! *Der Tatbestand wurde nicht anders festgehalten*] angenommen.

Applaus der Organistinnen.

#### 4. **Genehmigung des Investitionskredits zur Kirchturmsanierung Kirche Ligerz**

Der Präsident, Hans Jürg Ritter, erläutert:

Bisherige Rechnungen belaufen sich auf zirka 82'000.- CHF. Es kommen möglicherweise noch Rechnungen von 34'000.- CHF dazu. Die Bourquinstiftung trägt 50'000.- CHF und die Denkmalpflege 30'000.- CHF bei. Wir haben ausserdem zwei Legate, das Legat Gabarel und das Legat Borer, welche noch von der Kirchgemeinde Ligerz datieren. Es handelt sich dabei um einen Totalbetrag von 24'418.70 CHF. Dieses Geld würden wir ebenfalls für die Kirchturmsanierung einsetzen. Insgesamt sollten die Kosten nicht mehr als 116'000.- CHF betragen, bisher haben wir 104'000.- CHF beisammen und es geht somit noch um einen Differenzbetrag von zirka 12'000.- CHF.

##### **Wortmeldungen:**

Paul Spätig, Ligerz:

Was ist in der Sanierung enthalten?

Hans Jürg Ritter:

Enthalten sind Gerüst, Baumeister, Verputz, Malerarbeiten, Spengler, Dachdecker, Fach- und Baubegleitung, Bauphysiker, Beratung und Architekt.

Paul Spätig, Ligerz:

An der Farbe wird nichts mehr geändert? Lässt man den Turm weiss und den Rest der Kirche leicht crème- oder eierschalenfarben?

Hans Jürg Ritter:

Die Farbe wurde von der Denkmalpflege so verlangt.

Ursula Spätig, Ligerz

Wäre das Ganze nicht noch ein Garantiefall, nach dem Hagelschlag?

Hans Jürg Ritter:

Nein. Man hat bei der Reparatur des Hagelschadens festgestellt, dass es darunter Probleme gibt, welche noch von der Turmsanierung herrühren.

##### **Beschluss→**

Der Antrag auf Genehmigung des Investitionskredits von 120'000.- CHF wird einstimmig mit **13** Ja-Stimmen, bei **0** Nein-Stimmen und **0** Enthaltung angenommen.

#### 5. **Orientierungen**

- Neue **Sigristin** für Kirche und Pfarrsaal Twann:  
Seit 1. Februar ist Frau Monika Halter für Kirche und Pfarrsaal Twann zuständig.
- Neue **Verwalterin**:  
Seit 1. Februar ist Frau Anna Malsy neu als Verwalterin angestellt.  
Begrüssung mit Applaus.
- **Hans Jürg Ritter demissioniert als Präsident**:  
Hans Jürg Ritter legt per Ende Jahr sein Amt als Präsident ab.

## 6. Verschiedenes

### Wortmeldungen:

#### Daniel Halter:

Wir haben in Ligerz eine Kirche, welche wir sehr stark heizen, aber sie ist meistens trotzdem kalt. In Twann haben wir eine Kirche die wir nur gering heizen, welche aber trotzdem warm ist. Ausserdem haben wir in Ligerz ab November bis März/April keine Toiletten zur Verfügung. Man sollte sich überlegen im Winter vermehrt die Kirche Twann für Gottesdienste zu benutzen. Das starke Beheizen der Kirche Ligerz ist ausserdem schädlich für die Orgel.

#### Hans Jürg Ritter:

Wir nehmen das Anliegen gerne zur Kenntnis.

Es folgen keine weiteren Wortmeldungen aus der Kirchgemeindeversammlung.

Über den Verlauf dieser Kirchgemeindeversammlung werden keine Einwände vorgebracht.

Der Termin der nächsten Kirchgemeindeversammlung wird rechtzeitig im amtlichen Anzeiger und auf der Homepage der Kirchgemeinde publiziert. Die nächste ordentliche Kirchgemeindeversammlung findet **voraussichtlich am 3. Dezember 2023 um ca. 11.20 Uhr** nach dem Gottesdienst in der **Kirche Twann** statt.

Hans Jürg Ritter bedankt sich bei allen Anwesenden.

Schluss der Versammlung: 12.05 Uhr.

Die Protokollführerin  
Anna Malsy

Das Protokoll wurde am \_\_\_\_\_ mit/ohne Änderungen genehmigt.

Kirchgemeindeversammlung der Kirchgemeinde Pilgerweg Bielersee

Der Präsident

Die Sekretärin

Hans Jürg Ritter

Anna Malsy